

# Für Ihre Unterlagen Öffentliche Petition

An den  
Deutschen Bundestag  
Petitionsausschuss  
Platz der Republik 1

Datum: 14.09.2009

11011 Berlin

Lesen Sie bitte vor Abgabe des Formulars die Datenschutzerklärung und die Richtlinie für die Behandlung von öffentlichen Petitionen, um sich zu vergewissern, dass Ihr Anliegen als Gegenstand einer öffentlichen Petition zulässig ist. Sie können sich aber auch vom Sekretariat des Petitionsausschusses beraten lassen.

[zur Richtlinie](#)

Ich akzeptiere die Datenschutzerklärung und die Richtlinie für die Behandlung von öffentlichen Petitionen und bin einverstanden, dass mein Name veröffentlicht wird.

## Persönliche Daten des Hauptpetenten

Bitte machen Sie folgenden Angaben zu der Person, oder der Organisation, die die Petition einreicht, einschließlich einer Kontaktadresse, an die die Korrespondenz geschickt werden soll. Die mit \* gekennzeichneten Felder müssen ausgefüllt werden, da ohne sie eine Petitionsbearbeitung nicht möglich ist.

Anrede	<input type="text" value="Herr"/>
Name	<input type="text" value="Klamm"/>
Vorname	<input type="text" value="Andreas"/>
Titel	<input type="text" value="Abschiebe-Stop von Flüchtlingen aus dem Iran"/>
<b>Anschrift</b>	
Wohnort	<input type="text" value="Neuhofen"/>
Postleitzahl	<input type="text" value="67141"/>
Straße und Hausnr.	<input type="text" value="Schillerstr. 31"/>
Land/Bundesland	<input type="text" value="Deutschland / Rheinland-Pfalz"/>
Telefonnummer	<input type="text" value="00496236489044"/>
E-Mail-Adresse	<input type="text" value="andreasklamm@hotmail.com"/>

### **Wortlaut der Petition/Was möchten Sie mit Ihrer Petition konkret erreichen?**

*Über welche Entscheidung/welche Maßnahme/welchen Sachverhalt wollen Sie sich beschweren? (Kurze Umschreibung des Gegenstands Ihrer Petition)*

Der Deutsche Bundestag möge beschließen ...

in diesem öffentlichen EIL-Antrag

1. Die sofortige BUNDESWEITE Aussetzung ALLER geplanten Abschiebungen von Menschen aus dem Iran.
2. Aufgrund der anti-demokratischen politischen Entwicklungen im Iran einen GENERELLEN ABSCHIEBE-STOP in Deutschland für alle Menschen, die aus dem Iran kommen und sich in Deutschland befinden, insbesondere jener Menschen die in der politischen Opposition zur derzeitigen politischen Führung im Iran stehen.

### **Bitte begründen Sie Ihre Petition!**

Im Iran befinden sich derzeit mehrere HUNDERT Menschen der politischen Opposition im Gefängnis. Im Beispiel auch die französische Studentin und Journalistin Clotilde Reiss und die Iranische Journalistin und Menschenrechts-Reporterin Shiva Nazarahari. Trotz internationaler Bemühungen auch der französischen Regierung ist die Staatsführung nicht offenbar zur Zeit nicht bereit die Journalisten und Studenten freizulassen. Eine Petition an Bundespräsident Dr. Horst Köhler blieb bislang ohne Erfolg. Für kritische und demokratische Journalisten, Studenten und Frieden-Aktivisten, Andersgläubige besteht zu dem KONKREKT LEBENSGEFAHR. Im Beispiel die Studentin Neda Agha-Soltan wurde als Teilnehmerin einer friedlichen Demonstration auf offener Strasse erschossen. U. S . Präsident Barack Obama lobte so wörtlich den "Mut und die Würde der iranischen Demonstranten besonders der Frauen". Laut dem Grundgesetz ist Deutschland zum FRIEDEN in der Welt verpflichtet. Dazu zählt auch das Leben von jungen Frauen, kritischen Journalisten, Journalistinnen und auch von Menschen zu schützen, die politische oppositionelle Arbeit leisten und sich für Demokratie, Frieden, Freiheit und die Einhaltung der Allgemeinen Menschenrechte proklamiert durch die Vereinten Nationen engagieren, ungeachtet ihrer religiösen Bekenntnisse, ungeachtet von Glaubens-Bekenntnissen, ungeachtet der Herkunft, sozialen Stellung und ungeachtet von Weltanschauungen.

Die international Jüdisch-Christliche John Baptist Mission of Togo, Vertretung für Deutschland, Vertretung für Groß Britannien und das internationale Medien-Projekt für die Menschenrechte, Liberty and Peace NOW! Human Rights Reporters, sehen daher ihre VERANTWORTUNG auch mittels dieser FRIEDLICHEN PETITION Deutschland und weiteren Ländern zu helfen, sich aktiv vor Menschen, die verfolgt werden schützend zu stellen und aktiv an der Einhaltung demokratischer Grundsätze und der Allgemeinen Menschenrechte zu beteiligen. Wir bitten um freundliche Zustimmung, Genehmigung und Unterstützung.

Zur Zeit betreuen wir einen Flüchtling in Deutschland aus dem Iran, der von Abschiebung in den Iran bedroht wird.

Allgemeine Erklärung der Menschenrechte:

Artikel 14

1.

Jeder hat das Recht, in anderen Ländern vor Verfolgung Asyl zu suchen und zu genießen.

2.

Dieses Recht kann nicht in Anspruch genommen werden im Falle einer Strafverfolgung, die tatsächlich auf Grund von Verbrechen nichtpolitischer Art oder auf Grund von Handlungen erfolgt, die gegen die Ziele und Grundsätze der Vereinten Nationen verstoßen.

Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen, proklamiert im Jahr 1948, New York City, United States of Amerika

**Wenn Sie Anregungen (z.B. Stichworte oder Fragen) für die Online-Diskussion geben wollen, können dieses Feld nutzen.**

Bitte unterstützen Sie diese Petition.

Weitere und ausführliche Informationen sind zu finden bei John Baptist Mission of Togo, [www.johnbaptistmission.org](http://www.johnbaptistmission.org) und beim internationalen Medien-Projekt für die Menschenrechte Liberty and Peace NOW! Human Rights Reporter, [www.radiotvinfo.org](http://www.radiotvinfo.org)

Wir glauben dass die Gewährung von Asyl für Schutz- und Asyl-suchenden Menschen auch eine elementar wichtig Aufgabe aller Grundgesetz-Schützer- und Schützerinnen in Deutschland ist und zudem auch eine Pflicht ist für alle Menschen, die sich zur freiheitlich-demokratischen Grundordnung in Deutschland und zur Einhaltung der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, universell gültig, proklamiert durch die Vereinten Nationen im Jahr 1948, bekennen.

**Soweit Sie es für wichtig halten, senden Sie bitte ergänzende Unterlagen in Kopie (z.B. Entscheidungen der betroffenen Behörde, Klageschriften, Urteile) nach Erhalt des Aktenzeichens auf dem Postweg an**

---

Kontaktadresse:

DEUTSCHER BUNDESTAG  
Sekretariat des Petitionsausschusses  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Tel: (030)227 35257  
E-Mail: [e-petitionen@bundestag.de](mailto:e-petitionen@bundestag.de)

---